

Tourismus – bedeutender Wirtschaftsfaktor für Berlin

8,991 Mrd. Bruttoumsatz im Jahr 2008

Berlin, 24. Februar 2010 Die Umsätze im Berlin-Tourismus und die Ausgaben der Besucher in der deutschen Hauptstadt sind in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Das ist das Ergebnis der aktuellen Ausgabe des „Wirtschaftsfaktor Tourismus“, einer Studie, die im Auftrag der Berlin Tourismus Marketing GmbH von der dwif consulting GmbH erstellt wurde.

Mit 176 Millionen Aufenthaltstagen von Touristen in Berlin pro Jahr wurde 2008 ein Bruttoumsatz von 8,99 Milliarden Euro erwirtschaftet. Rund die Hälfte dieses Umsatzes entstand durch die Ausgaben der Tagestouristen, die andere Hälfte durch Ausgaben der Übernachtungsgäste. 132 Millionen Tagesgäste sorgten insgesamt für einen Bruttoumsatz von 4,55 Milliarden Euro. Jeder Berlin-Besucher, der sich 2008 auch nur einen Tag an der Spree aufhielt, gab durchschnittlich 34,50 Euro im Einzelhandel, im Gastgewerbe und für sonstige Dienstleistungen aus (2006: 33,80 Euro). Durch die rund 7,9 Millionen Übernachtungsgäste wurde ein Bruttoumsatz von fast 3,5 Milliarden Euro generiert. Jeder Hotelgast blieb im Schnitt 2,2 Tage in der deutschen Hauptstadt und gab in dieser Zeit täglich 196,70 Euro pro Tag für Unterkunft, Verpflegung und andere Leistungen aus. (2006: 194,60 Euro). Rund 870 Millionen Euro des Umsatzes entfielen auf die privaten Verwandten- und Bekanntenbesucher, von denen jeder täglich 34,60 Euro in der Stadt ausgab.

Größter Profiteur des Berlin-Tourismus ist das Gastgewerbe. Beherbergungsbetrieben und Gastronomie fließen rund 3,9 Milliarden Euro oder 42,8 Prozent des Bruttoumsatzes zu. Danach folgt der Einzelhandel, dem rund 40 Prozent der Umsätze oder 3,6 Milliarden Euro zugerechnet werden können. Auf den Bereich der Dienstleistungen entfallen 16,8 Prozent der Umsätze und somit 1,5 Milliarden Euro.

Als Wirtschaftsfaktor sichert der Tourismus außerdem eine Vielzahl sehr unterschiedlicher Arbeitsplätze. Das Einkommen von 232.300 Einwohnern ist vollständig vom Tourismus abhängig. Der Beitrag zum Volkseinkommen beträgt 6,8 Prozent.

(2.097 Zeichen)

Die vollständige Studie steht Ihnen unter www.visitberlin.de/deutsch/presse/ zum Download zur Verfügung.